

[39891] In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Chronological Chart of English Literature

Compiled by

Jos. Alex. Donner,

Lecturer on the English Language and Literature at the k. k. techn. Hochschule, Vienna, Austria.

Preis gebrochen mit unterlegten Leinwandstreifen in Mappe 2 M 70 ₤.

Rabatt 25%. Freixemplare 11/10.

Die Donner'sche Wandtafel ist eine den neuesten didaktischen Anforderungen entsprechende, graphische Darstellung der englischen Litteratur-Geschichte und hat den Zweck, die Erlernung des schwierigsten, weil trockensten Teiles dieses Gegenstandes, nämlich Zahlen, Daten, Namen und Zeitverhältnisse möglichst zu erleichtern.

An die Stelle des Buches tritt hiermit ein klares, leicht übersehbares Bild und das Auge kann die Arbeit des Gedächtnisses wesentlich unterstützen.

Die Grundlage der Tafel bildet ein nach dem D. zimalmasse eingeteiltes Netz, auf welchem jeder Längs-Millimeter ein Jahr bedeutet und worauf die ganze englische Litteratur-Geschichte von sieben Jahrhunderten, durch Anführer ihrer namhaftesten Vertreter dargestellt erscheint.

Natürlicherweise konnte, bei dem grossen Umfange des Gegenstandes und mit steter Rücksicht auf die leichte Uebersichtlichkeit des Gesamtbildes, nicht auf minder wichtige literarische Schöpfungen eingegangen werden. Demnach fehlt kein Autor von Bedeutung noch die Angabe seiner erwähnenswertesten Werke.

Das eigentümlichste und die Anschaulichkeit der Donner'schen Litteratur-Karte am meisten fördernde Merkmal besteht jedoch in der Darstellung des Lebenslaufes der Autoren durch einen genau nach den Verhältnissen der Scala gehaltenen Strich, welcher sich vom Geburts- bis zum Todesjahre erstreckt und der bei den Dramatikern doppelt, bei den epischen und lyrischen Dichtern gebrochen und bei den Prosaikern ungebrochen beide Punkte verbindet.

Ein weiterer Umstand, der die Uebersichtlichkeit besonders erleichtert, besteht in der Zusammenstellung gleichartiger Autoren zu Gruppen, wodurch die gesamte Entwicklung der englischen Litteraturgeschichte klarer und leichter dem Gedächtnisse eingepägt werden kann als dies durch Studien aus Büchern der Fall ist.

Diese Tafel ist somit von grossem Nutzen für den Schul- oder Selbstunterricht, sie kann von Schülern und Lehrern mit Vorteil verwendet werden und ist infolge ihrer sorgfältigen Ausführung eine Ziede für jedes Studierzimmer.

Im allgemeinen gebe ich das Tableau nur in mässiger Anzahl à cond.; nach Städten jedoch, in welchen sich englische Institute befinden, bin ich bereit eine grössere Anzahl in Kommission zu liefern.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wien, 24. Oktober 1890.

Ed. Hölzels Verlag.

[39900] Demnächst erscheint:

Aus Alt-Breslau und Schlesien.

14 Kupfer-Radirungen

von

Bernhard Mannfeld.

Inhalt:

A. Breslau.

1. Titelbild.
2. St. Bernhardiner-Abtei.
3. Hof der Fechtschule.
4. Der Seitenbeutel.
5. An der Kägelohle.
6. Christophorikirche.
7. Michaeliskirche.

B. Schlesien.

1. Titelbild.
2. Schloß in Rauder bei Schweinhaus.
3. Grabmal in Stephansdorf.
4. Parthie aus Lauban
5. Brüderthurm in Lauban.
6. Weberthurm in Haynau.
7. Kynast. Gebirgslandschaft.

Preis in eleg. Mappe 12 M ord.,
8 M bar.

1 Probe-Exemplar für 7 M bar.

== Ausgabe avant la lettre 20 M ord.,
14 M bar. ==

Der Ruf des Künstlers bürgt dafür, daß nur Vorzügliches geboten wird; dabei ist der Preis so niedrig gestellt, daß die reizenden Bilder als Weihnachtsgabe sehr willkommen sein werden.

Ich bitte zu verlangen.

Doppeln, 20. Oktober 1890.

Eugen Franck's Buchhandlung
(Georg Maske).

[39540] In wenigen Tagen erscheint:

Das Volk in Waffen.

Ein Buch

über Heerwesen und Kriegführung
unserer Zeit.

Von

Gosmar Freiherr v. d. Goltz,

Königl. Preuß. Oberst z. D.

Vierte umgearbeitete u. verbesserte
Ausgabe.

1890. gr. 8°. (XIV u. 450 S.)

Geheftet: 7 M ord., 5 M 25 ₤ netto;

in eleg. Halbfranzband geb.:
8 M 50 ₤ ord., 6 M 60 ₤ netto.

(Gebundene Exemplare nur fest!)

Berlin, 22. Oktober 1890.

R. v. Deder's Verlag

G. Schenk,

Königlicher Hofbuchhändler.

Nur bar.

[38864]

Eigenartiges, sinniges Weihnachts-Geschenk
für Damen.

Anfang November erscheint im unterzeich-
neten Verlage:

Bekennniß-Buch.

Ein Album

zum Eintragen von Meinungen, Gedanken,
Gefühlen, Empfindungen, Eigenthümlich-
keiten u. der Freunde und Freundinnen.

Das „Bekennniß-Buch“ in Groß-
oktav-Format legt auf etwa 50 Blatt über
20 höchst interessante Fragen, auf jeder Seite
wiederholt, zur Beantwortung vor.

Reicht in größeren Partien
absetzbar.

Preis in hochelegantem Einband in ver-
schiedenen Farben

3 M ord., 2 M bar und 13/12 Exptre.

Zu recht thätiger Verwendung bestens
empfohlen.

Darmstadt, im Oktober 1890.

Alexander Koch,

Fach- und Kunstverlag.

Kommissionär: Ed. Schmidt in Leipzig.